

DIE BEWERBUNG

- Bewerbungsschreiben mit Passbild
- tabellarischer Lebenslauf
- Kopie des letzten Zeugnisses
- vorhandene Praktikumsnachweise bzw. Beurteilungen von Schulpraktika etc.
- ärztliche Tauglichkeitsbescheinigung entsprechend des Krankenpflegegesetzes

Was setzen wir voraus?

- einen guten mittleren Schulabschluss oder eine andere erfolgreich abgeschlossene zehnjährige allgemeine Schulbildung
- nach Möglichkeit ein Praktikum im Pflegebereich (gern auch in unserer Klinik)
- gesundheitliche Eignung
- das Mindestalter von 16 Jahren bei Ausbildungsbeginn
- Nachweis Sprachniveau B2 Deutsch
- Freude am Umgang mit dem Menschen
- hohe Motivation zum Lernen

Außerdem sollten die Bewerber gegenüber dem christlichen Menschenbild und dem kirchlich-diakonischen Auftrag unseres Hauses aufgeschlossen sein. Für eine Bewerbung ist die Kirchengliederung jedoch nicht erforderlich.



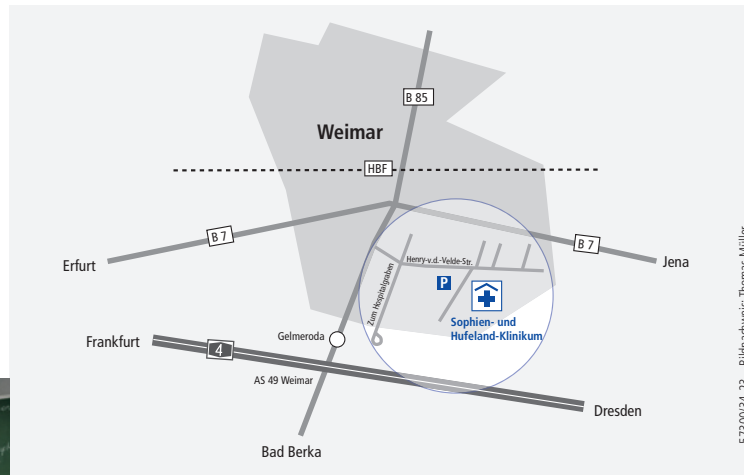
WIR FREUEN UNS AUF IHRE BEWERBUNG



Schulleiterin
Rosmarie Grunert

Tel. 03643 / 57-2082
bewerbung@klinikum-weimar.de

mehr Informationen unter:
www.klinikum-weimar.de/pflegeschule



Sophien- und Hufeland-Klinikum gGmbH
Evangelische Pflegeschule
Henry-van-de-Velde-Straße 2
99425 Weimar

Tel. 03643 / 57-2084



AUSBILDUNG PFLEGEFACHFRAU/-MANN

... im Rahmen der generalistischen
Pflegeausbildung und der Möglichkeit
zur Vertiefung Pädiatrie ab dem
3. Ausbildungsjahr



57300344-23 Bildnachweis: Thomas Müller



Evangelische Pflegeschule



DIE EVANGELISCHE PFLEGESCHULE STELLT SICH VOR

Bereits seit 1887 werden in Weimar junge Menschen im Sinne der christlichen Krankenpflege ausgebildet. 1907 erhielt die Schule als eine der ersten in Deutschland die staatliche Anerkennung. Die Gründerin Großherzogin Sophie von Sachsen-Weimar-Eisenach sah die Ausbildung von Pflegerinnen als ein unverzichtbares Muss für das damalige Großherzogtum an.



Heute zeichnet sich die Schule vor allem durch die räumlich gegebene Nähe und die sehr gute **Zusammenarbeit mit den Klinikstationen** aus. Diese Situation ermöglicht einen direkten Wissenstransfer von der Pflegeschule in die Praxis und umgekehrt.

Ausbildungsstart ist im März und September, dafür stehen jeweils **25 Ausbildungsplätze** zur Verfügung. Die Betreuung während der Ausbildungszeit erfolgt durch Medizin- und Pflegepädagogen, Praxisanleiter, Pflegeexperten, Ärzte und Honorarärzten.

Unser Anspruch ist es, die Schülerinnen und Schüler für den Berufsalltag fit zu machen und sie zu kompetenten Pflegefachfrauen und Pflegefachmännern auszubilden. Um einen gelungenen Start in die Ausbildung zu ermöglichen, bereiten wir die Schüler in einem **dreiwöchigen Einführungsseminar** auf die erste Begegnung mit den Patienten auf den Stationen vor.

DIE AUSBILDUNG

Dauer: 3 Jahre Vollzeit
Start: jeweils zum 1. September und 1. März
Vergütung: entsprechend der AVR Diakonie Mitteldeutschland

Die bisherigen Ausbildungsberufe in der Pflege sind ab 2020 in einer **generalistischen Ausbildung** zusammengefasst. Sie werden die umfassende Pflege von Menschen aller Altersgruppen in den akuten und dauerhaft stationären sowie ambulanten Pflegesituationen erlernen. Das spiegelt sich in den Inhalten der theoretischen und praktischen Ausbildung wieder.

Theoretische Ausbildung

- Curriculare Einheiten nach dem Thüringer Lehrplan
- Theorie und Praxis im wechselnden Blockunterricht von durchschnittlich drei Wochen

Praktische Ausbildung mit folgenden Bereichen des Klinikums

- Innere Medizin / Geriatrie
- Neurologie
- Gynäkologie / Geburtshilfe
- Kinder- und Jugendmedizin
- Allgemeinchirurgie / Orthopädie / Unfallchirurgie
- Anästhesie- und Intensivmedizin
- Psychiatrie
- HNO



Optionale Bereiche der praktischen Ausbildung

- OP
- Notfallzentrum
- Hospiz

Praktische Ausbildung bei Kooperationspartnern

- stationäre und ambulante Langzeitpflege (innerhalb der Stadt Weimar)



Was wir außerdem noch bieten

- **Wahlpraktikum** innerhalb der EU
- die Möglichkeit des **dualen Studiums** mit der FH-Hamburg
- Seminare und Exkursionen zur Vertiefung von Lerninhalten
- Im Rahmen der Generalistik ermöglichen wir es unseren Auszubildenden am Ende des zweiten Ausbildungsjahres in den **Vertiefungseinsatz der pädiatrischen Versorgung** zu wechseln.

Warum bei uns in Weimar?

- Viele Einsatzbereiche im Klinikum unter einem Dach
- Theorie und Praxis sind eng vernetzt, da die **Pflegeschule ans Klinikum angegliedert** ist